



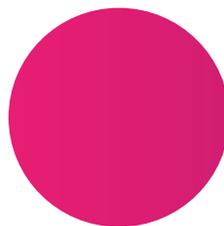
oejos

OBSERVATOIRE NATIONAL
DE L'ENFANCE,
DE LA JEUNESSE
ET DE LA QUALITÉ SCOLAIRE

SCHUL- UND ENTWICKLUNGSPROZESSE IM ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

UMFRAGE

7. JUNI - 28. OKTOBER 2022

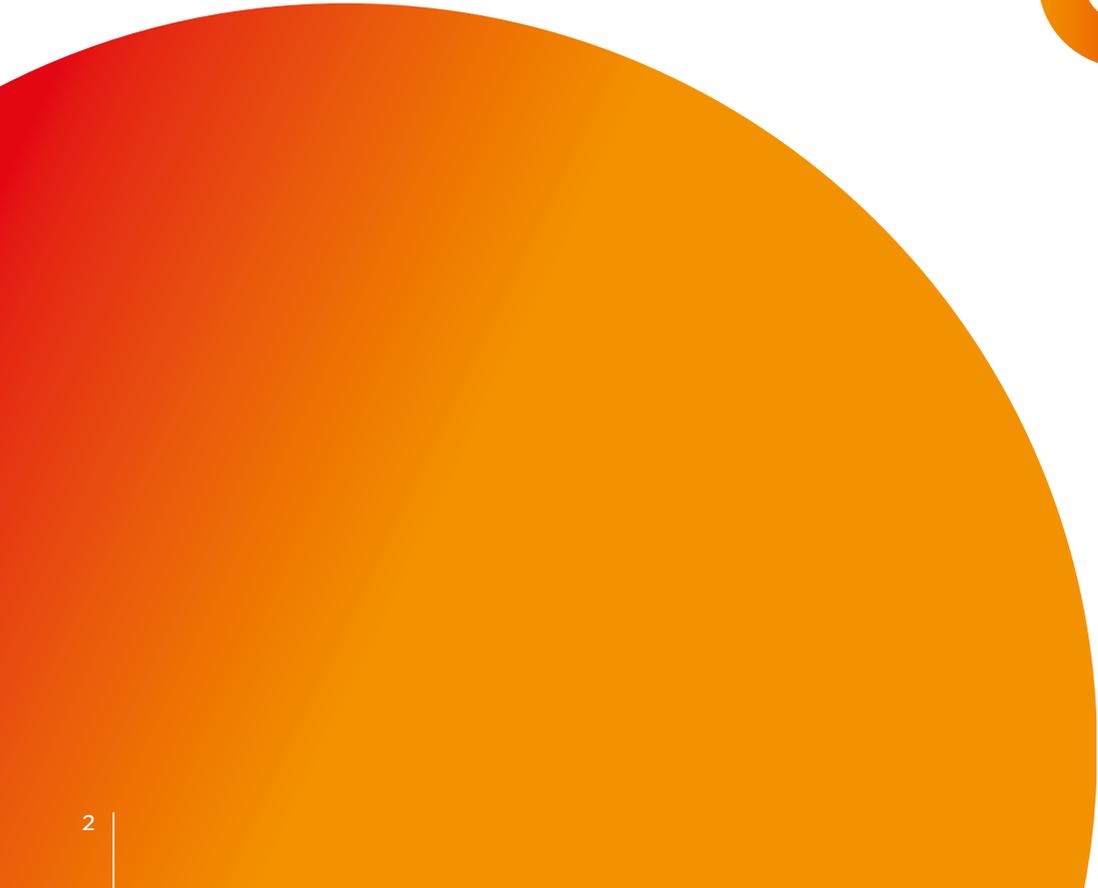
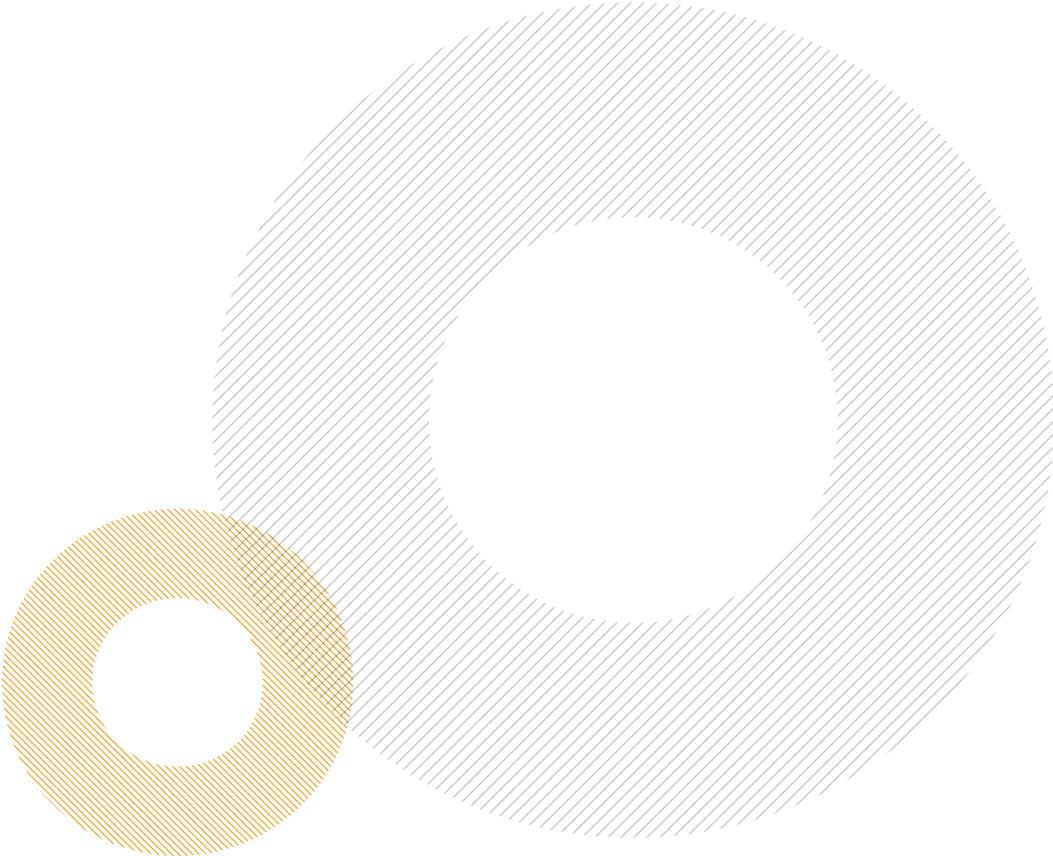




Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	2
1. LEITBILD	4
2. SCHULINTERNE EVALUATION	5
3. FEEDBACKKULTUR	8
4. PDS	9
5. ORGANISATION DER KOOPERATION UND KOMMUNIKATION IM KOLLEGIUM	14
6. EXTERNE KOOPERATIONEN	15
7. UNTERRICHTSENTWICKLUNG	17
8. SCHULLEITUNGSHANDELN	20
9. FORTBILDUNGSPLANUNG	22
10. SCHULINTERNE LEHRPLANAUTONOMIE/CURRICULUM	23
11. DIGITALISIERUNG/MEDIENKOMPETENZ	24
12. LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG	25
13. UNTERSTÜTZUNG IM LERNPROZESS	26
14. GESTALTUNG DER SCHULE ALS LEBENSRAUM	31

Einleitung

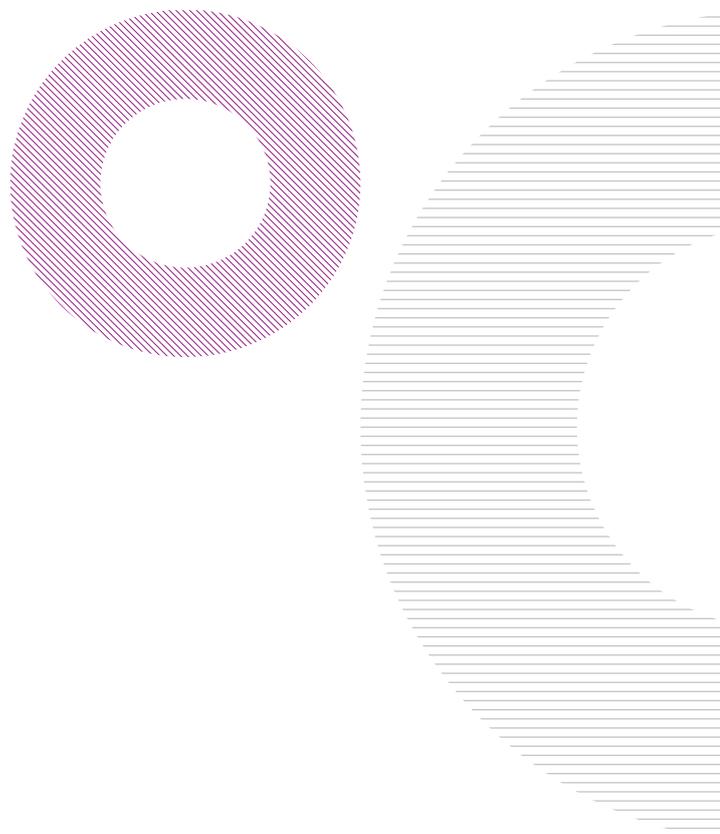


Um ein umfassendes Bild über den Stand der Qualität im *Enseignement Fondamental* (EF) zu erhalten, führte das *Observatoire national de l'enfance, de la jeunesse et de la qualité scolaire* (OEJQS) vom 7. Juni 2022 bis zum 28. Oktober 2022 eine Online-Umfrage durch. In dem vorliegenden Bericht präsentieren wir die Umfrageergebnisse mit dem Anliegen damit zu einer produktiven Diskussion über die Qualitätsentwicklung des Schulsystems beizutragen.

Die Umfrage gliederte sich in drei thematische Referenzbereiche, die sich am *Cadre de référence* des OEJQS orientierten: 1. *Démarche qualité, gouvernance et développement professionnel*; 2. *Enseignement et apprentissage*; 3. *Climat scolaire*.

Der Online-Fragebogen wurde an 47 Lycées verschickt und richtete sich primär an die Schulleitungen. Die Teilnahme konnte anonym oder nicht anonym erfolgen, indem der Name der Schule angegeben wurde. Der nationale Durchschnitt wurde aufgrund der Schulen ermittelt, die die Umfrage komplett abschlossen. 27 Schulen komplettierten die Umfrage, was einer Rücklaufquote von 60% entspricht.

Die aggregierten Ergebnisse der deskriptiven Analysen sind nachfolgend thematisch gruppiert.¹



¹ Zur bestmöglichen Darstellung des nationalen Referenzwertes haben wir i.d.R. auf- oder abgerundet. Differenzen zu 100% ergeben sich durch Rundungsfehler.

1. Leitbild

Q-ES-Q4

Hat Ihre Schule einen Leitsatz?

75% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q4 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=20)

Q-ES-Q6

Welche der folgenden Gremien waren an der Erstellung des Leitsatzes beteiligt?
(Mehrfachantworten möglich)

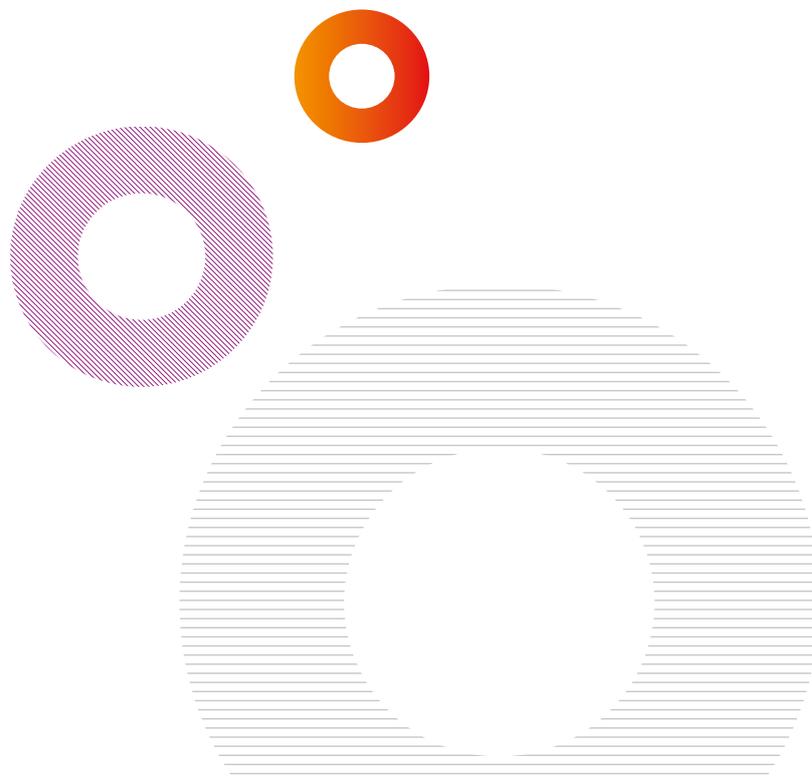
Schulleitung	100% ja
Cellule de développement scolaire (CDS)	45% ja
Comité de la conférence du lycée	5% ja
Conférence du lycée	45% ja
Conseil d'éducation	15% ja

➔ Wenn Q-ES-Q4 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=20)

Q-ES-Q7

Wird der Leitsatz genutzt, um die Ziele des PDS festzulegen?

70% ja



2. Schulinterne Evaluation

Q-ES-Q8

Unsere Schule generiert regelmäßig für die eigene Schul- und Unterrichtsentwicklung relevante Daten

55.6% ja (N=27)

➔ **Wenn Q-ES-Q8 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=15)**

Q-ES-Q9

Bei diesen für die eigene Schul- und Unterrichtsentwicklung relevanten Daten handelt es sich um... (Mehrfachantworten möglich)

Befragung von Schülerinnen und Schülern	100% ja
Befragung von Lehrkräften	100% ja
Befragung von Eltern	60% ja
andere	33.3% ja

Q-ES-Q10

Unsere Schule organisiert regelmäßig einen Abgleich schulischer Daten mit landesweiten Ergebnissen

48.1% ja (N=27)

➔ **Wenn Q-ES-Q10 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=13)**

Q-ES-Q11

Der Abgleich schulischer Daten mit landesweiten Ergebnissen umfasst... (Mehrfachantworten möglich)

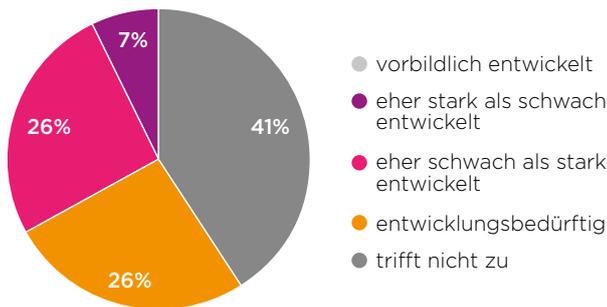
Abschlussresultate	100% ja
Ergebnisse der <i>Épreuves Standardisées</i> (ÉpStan)	100% ja
Klassenwiederholungsquoten	15.4% ja
Abbrecherquoten	30.8% ja
andere Daten	30.8% ja

Q-ES-Q12

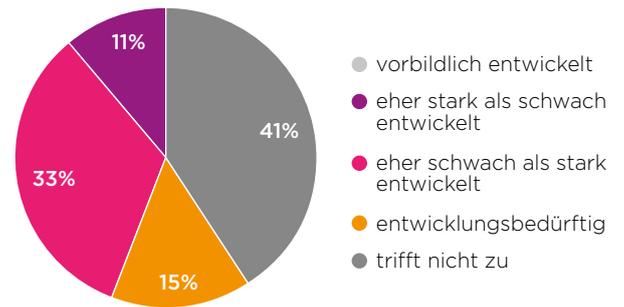
Welchem Entwicklungsstand entspricht die Diskussion über die Ergebnisse der *Épreuves Standardisées* (ÉpStan) vor dem Hintergrund der Unterrichtsentwicklung in den folgenden Gremien?

(N=27)

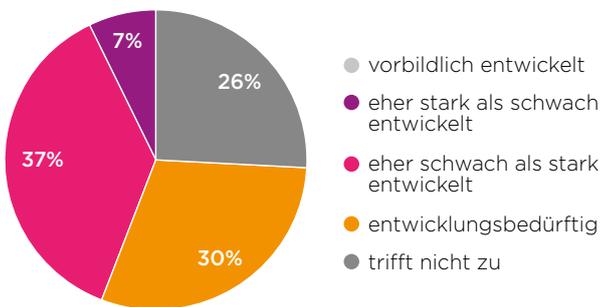
Comité de la conférence du lycée



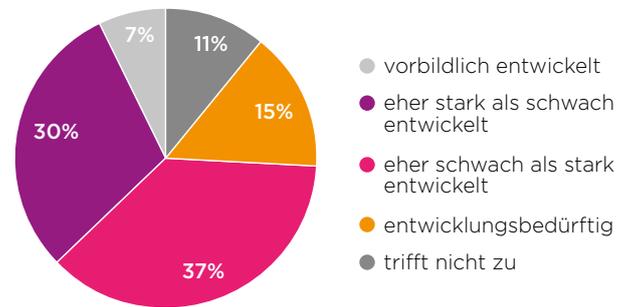
Conseil d'éducation



Conférence du lycée



Lehrkräfte eines Fachs/Départements



Q-ES-Q27

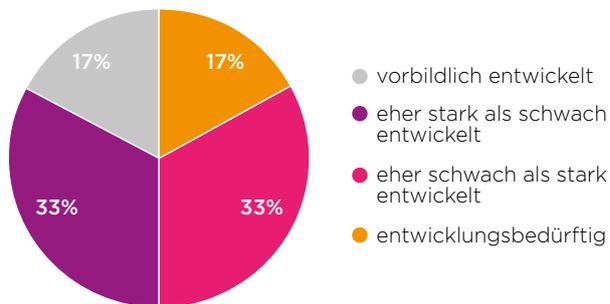
Unsere Schule entwickelt Indikatoren, die den Erreichungsgrad der gesetzten Entwicklungsziele im PDS messen

44.4% ja (N=27)

➔ **Wenn Q-ES-Q27 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=12)**

Q-ES-Q28

Die Indikatoren, die den Erreichungsgrad der gesetzten Entwicklungsziele im PDS messen, sind...



Q-ES-Q29

Unsere Schule nutzt die Ergebnisse der finalen Evaluation des abgelaufenen PDS zur Festlegung der Entwicklungsziele des darauffolgenden PDS

88.9% ja (N=27)

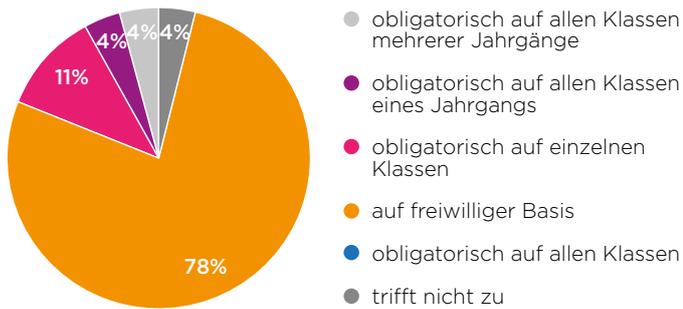


3. Feedbackkultur

Q-ES-Q13

Feedbacks der Schülerinnen und Schüler zum Unterricht werden wie folgt für die Unterrichtsentwicklung genutzt

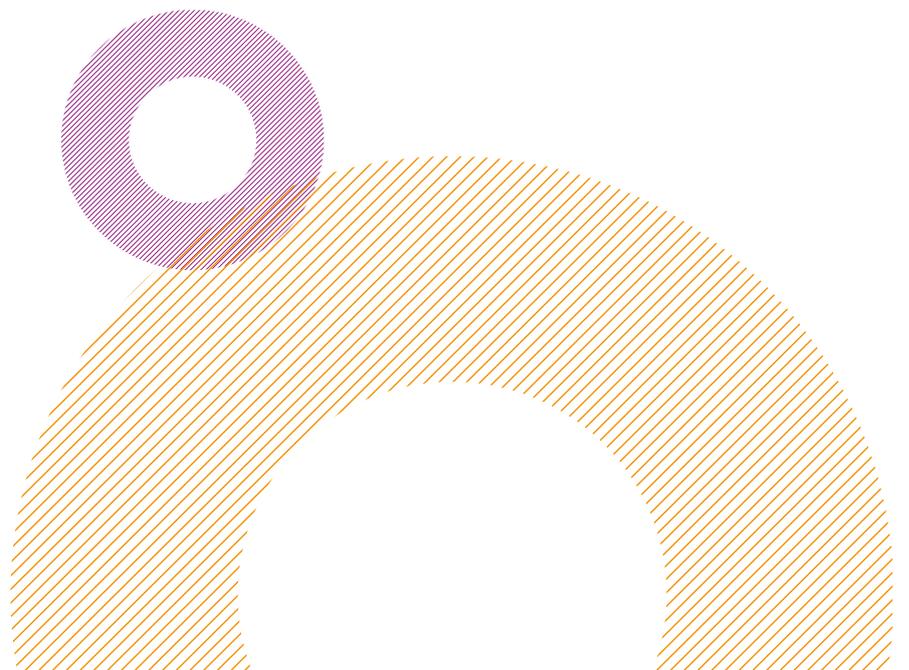
(N=27)



Q-ES-Q15

Unsere Schule ermöglicht ihren Lehrkräften, der Schulleitung Feedbacks zum Schulmanagement zu geben

92.6% ja (N=27)



4. PDS

Q-ES-Q18

Die folgenden Gremien sind an der Erarbeitung der Entwicklungsschwerpunkte und Entwicklungsziele des PDS beteiligt (Mehrfachantworten möglich):

(N=27)

Schulleitung	96.3% ja
CDS	100% ja
<i>Comité de la conférence du lycée</i>	25.9% ja
<i>Conférence du lycée</i>	25.9% ja
<i>Conseil d'éducation</i>	51.9% ja

Q-ES-Q19

Die folgenden Gremien sind an der Erarbeitung der Maßnahmen zur Erreichung der festgelegten Entwicklungsziele des PDS beteiligt (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

Schulleitung	96.3% ja
CDS	100% ja
<i>Comité de la conférence du lycée</i>	25.9% ja
<i>Conférence du lycée</i>	25.9% ja
<i>Conseil d'éducation</i>	11.1% ja

Q-ES-Q20

Unsere im PDS festgelegten Entwicklungsschwerpunkte berücksichtigen folgende Aspekte: (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

Unterrichtsentwicklung	88.9% ja
Organisationsentwicklung	81.5% ja
Personalentwicklung	74.1% ja
andere	48.1% ja

Q-ES-Q21

Im PDS abgebildet sind folgende Entwicklungsziele zur Förderung... (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

selbstständigen Lernens	63% ja
digital gestützten Lernens	70.4% ja
kooperativen Lernens	59.3% ja
fächerübergreifenden Lernens	63% ja
nachhaltiger Entwicklung	74.1% ja
der „Schlüsselkompetenzen des 21. Jahrhunderts“	51.9% ja
keine der oben genannten Antwortmöglichkeiten	0% ja

Q-ES-Q24

Die CDS und/oder die Schulleitung nehmen bei Bedarf externe Unterstützung der folgenden Personen/ Einrichtungen in Anspruch, um die Qualitätsentwicklung aufzubauen und umzusetzen: (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

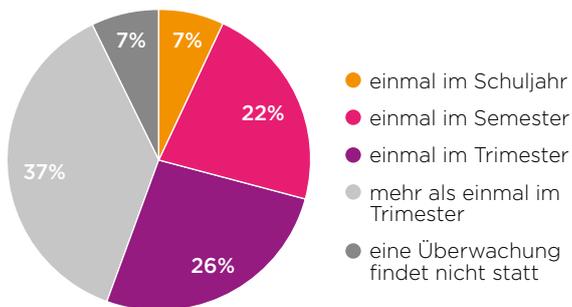
<i>Division Développement des établissements scolaires des SCRIPT</i>	70.4% ja
externer Coach	48.1% ja
andere	7.4% ja
trifft nicht zu	14.8% ja



Q-ES-Q25

Die CDS überwacht die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen...

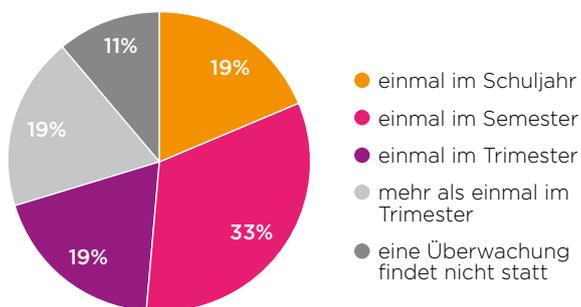
(N=27)



Q-ES-Q26

Der Informationsprozess der Mitwirkungsgruppen über das Vorankommen der beschlossenen Maßnahmen vonseiten der CDS erfolgt...

(N=27)



Q-ES-Q30

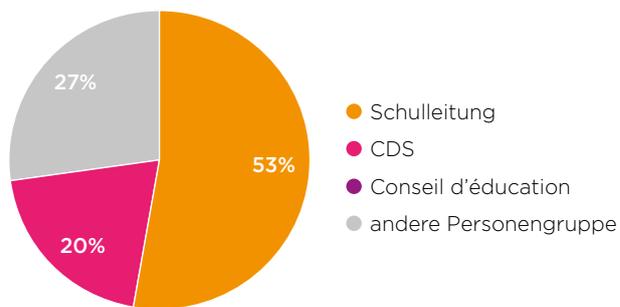
Zuzüglich zum PDS hat unsere Schule ein vom CCPE begleitetes „Projet d’Etablissement“ (PE) erarbeitet

55.6% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q30 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=15)

Q31

Welches Gremium hat den Initialimpuls zum PE gegeben?



➔ Wenn Q-ES-Q30 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=15)

Q32

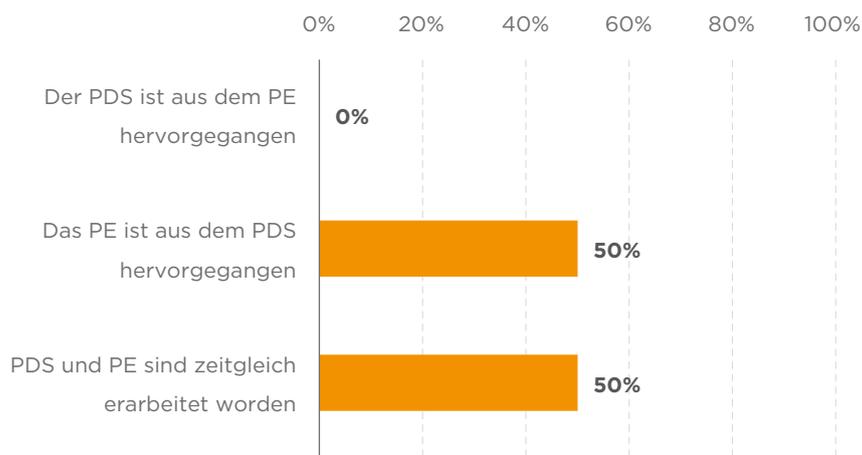
Unser PE ist eng mit dem PDS verzahnt

80% ja

➔ Wenn Q-ES-Q32 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=12)

Q33

Wie ist das Verhältnis zwischen PE und PDS?



Q-ES-Q51

Die Mitglieder der CDS haben an einer Initialausbildung zur Koordination der Schulentwicklung teilgenommen?

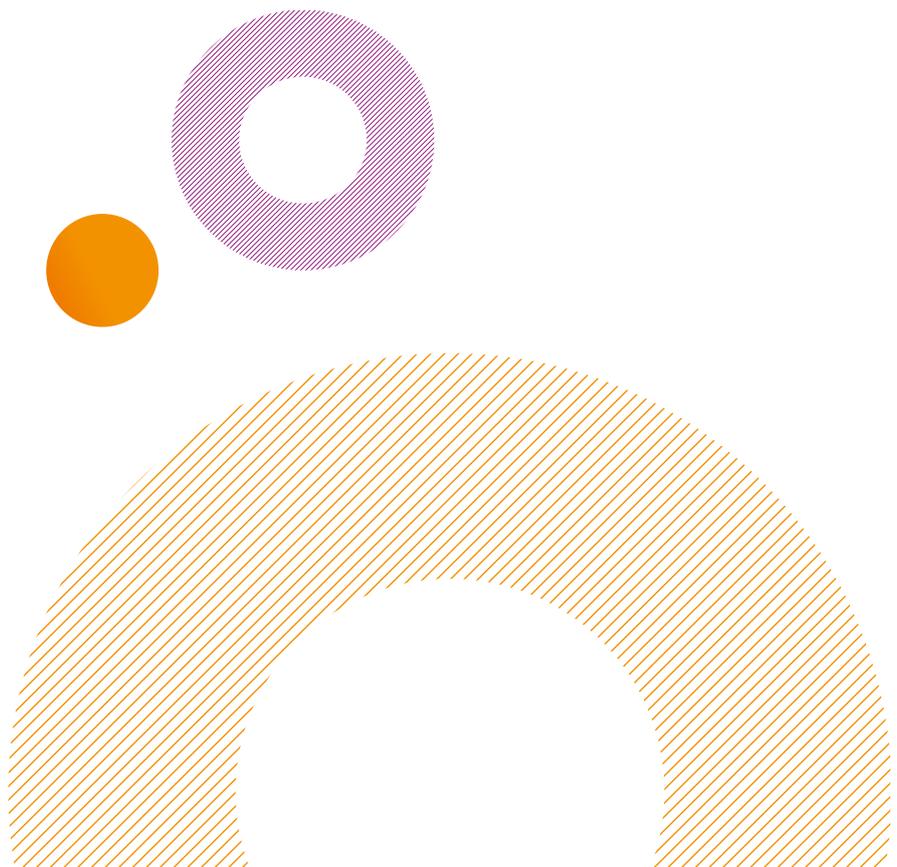
(N=27)



Q-ES-Q52

Die Mitglieder der CDS nutzen Fortbildungen zur effektiven Steuerung des PDS

55.6% ja (N=27)



5. Organisation der Kooperation und Kommunikation im Kollegium

Q-ES-Q22

Die *Cellule de développement scolaire* (CDS) oder die Schulleitung initiiert Arbeitsgruppen zur Schulentwicklung

85.2% ja (N=27)

Q-ES-Q45

Die CDS koordiniert die unterrichtsbezogene Teamarbeit

3.7% ja (N=27)

Q-ES-Q46

Unsere Schule hat Maßnahmen zur Begleitung von Berufsanfängern festgelegt, die über die obligatorischen Maßnahmen hinausgehen

55.6% ja (N=27)

Q-ES-Q59

Welche Form(en) des mittleren Managements gibt es an Ihrer Schule? (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

Abteilungsleitung (<i>Chef de département</i>)	59.3% ja
Jahrgangsleitung	11.1% ja
andere	40.7% ja
keine	14.8% ja

6. Externe Kooperationen

Q-ES-Q63

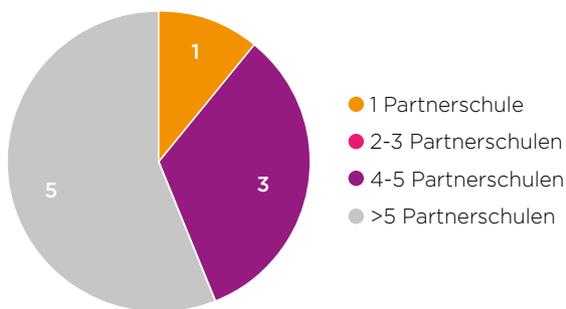
Unsere Schule ist Mitglied eines Schulnetzwerks aus nationalen Schulen

33.3% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q63 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=9)

Q-ES-Q64

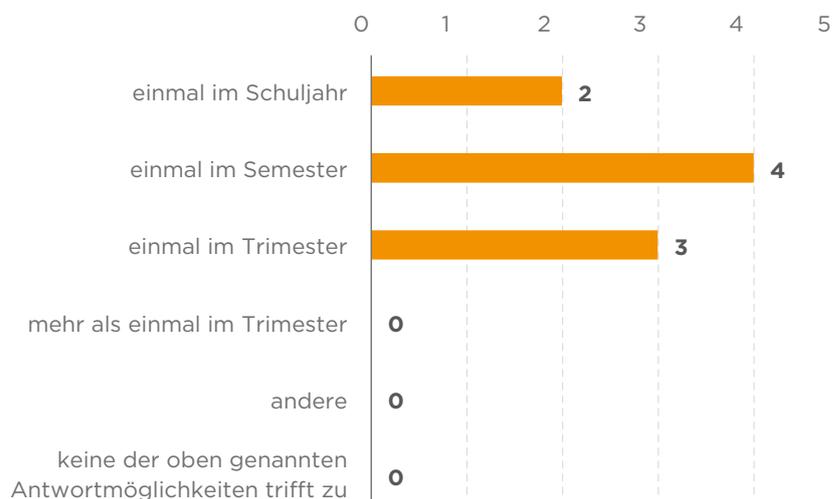
Wie lautet die Anzahl der Partnerschulen im Netzwerk?



➔ Wenn Q-ES-Q63 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=9)

Q-ES-Q65

Wie oft tauschen Sie sich mit Ihren Partnerschulen durchschnittlich aus?



Q-ES-Q66

Unsere Schule pflegt europäische bzw. internationale (Schul-)Partnerschaften

63% ja (N=27)

Q-ES-Q67

Unsere Schule kooperiert mit folgenden Bildungseinrichtungen (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

mit einer oder mehreren Grundschulen	29.6% ja
mit einer oder mehreren Hochschulen	48.1% ja
andere	29.6% ja
trifft nicht zu	25.9% ja

Q-ES-Q68

Unsere Schule kooperiert mit außerschulischen Partnern im... (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

kulturellen Bereich	85.2% ja
wissenschaftlichen Bereich	77.8% ja
ökonomischen Bereich	70.4% ja
technischen Bereich	55.6% ja
andere	22.2% ja
trifft nicht zu	0% ja

7. Unterrichtsentwicklung

Q-ES-Q34

Unsere Schule betreibt eine systematische und regelmäßige Unterrichtsentwicklung in den Fachgruppen oder Fachkonferenzen

55.6% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q34 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=15)

Q35

Welcher Anteil an Lehrern des Kollegiums ist schätzungsweise regelmäßig am Prozess der Unterrichtsentwicklung in den Fachgruppen oder Fachkonferenzen beteiligt? - Regelmäßige Beteiligung in %

70 %

Q-ES-Q36

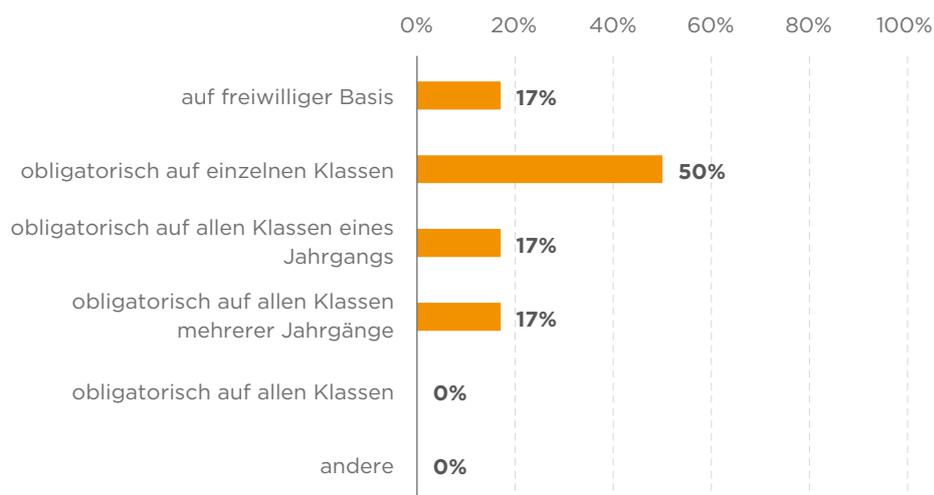
Unsere Schule nutzt die Ergebnisse interner „épreuves communes“ zur Unterrichtsentwicklung

22.2% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q36 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=6)

Q37

In welchen Kontexten werden die Ergebnisse interner „épreuves communes“ zur Unterrichtsentwicklung genutzt?

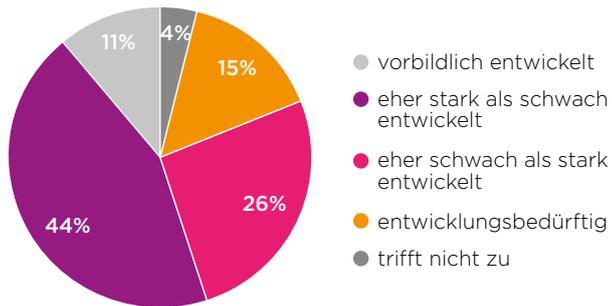


Q-ES-Q41

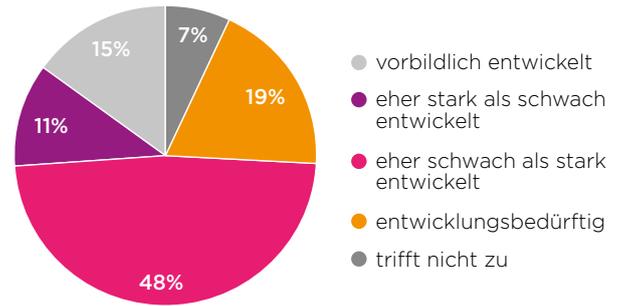
An unserer Schule existiert eine Kooperationsstruktur im Hinblick auf die Unterrichtsentwicklung zwischen den...

(N=27)

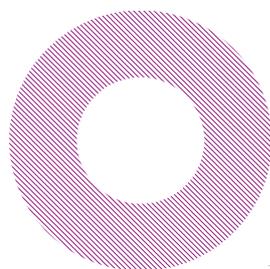
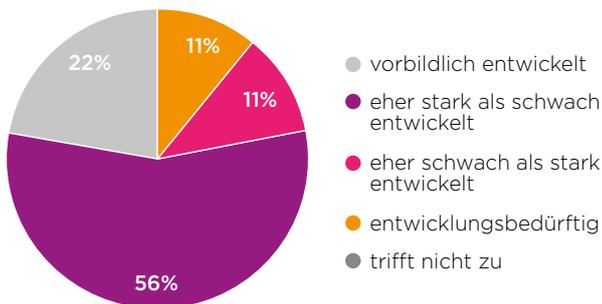
Lehrkräften einer Klasse



Lehrkräften eines Fachs/Zyklus



Lehrkräften eines Fachs/Départements

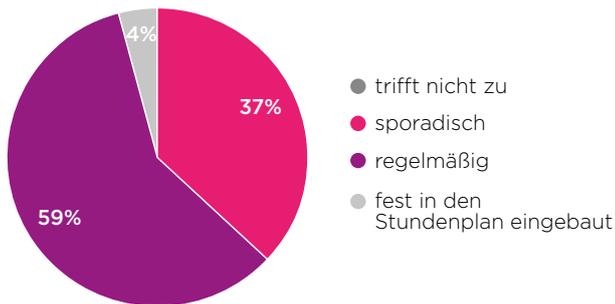


Q-ES-Q42

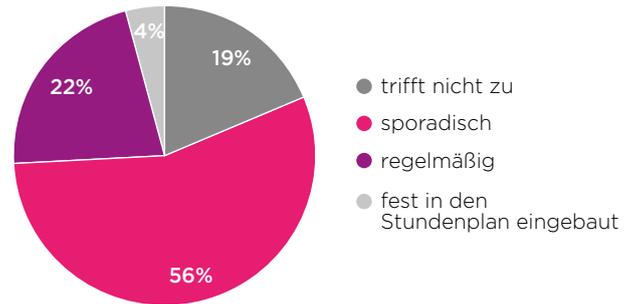
In welcher Regelmäßigkeit erfolgt die Kooperation zwischen den einzelnen Akteuren?

(N=27)

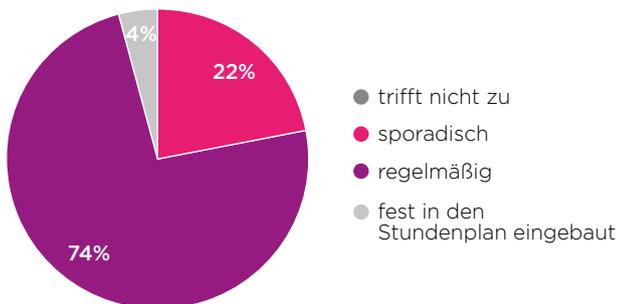
Lehrkräften einer Klasse



Lehrkräften eines Fachs/Zyklus



Lehrkräften eines Fachs/Départements



Q-ES-Q43

Kollegiale Unterrichtshospitationen werden genutzt, um voneinander und miteinander zu lernen

51.9% ja (N=27)

➔ Wenn Q-ES-Q43 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=14)

Q-ES-Q44_1

Welcher Anteil an Lehrkräften Ihrer Schule nutzt schätzungsweise Unterrichtshospitationen, um voneinander und miteinander zu lernen? - Nutzung von Unterrichtshospitationen in %

21 %

8. Schulleitungshandeln

Q-ES-Q39

Die Schulleitung und/oder die CDS setzen konkrete Maßnahmen zur Teambildung um

3.7% ja (N=27)

Q-ES-Q58

Welchen Anteil nimmt die Qualitätssicherung und -entwicklung schätzungsweise im Arbeitspensum der Schulleitung ein? - Anteil am Arbeitspensum in %

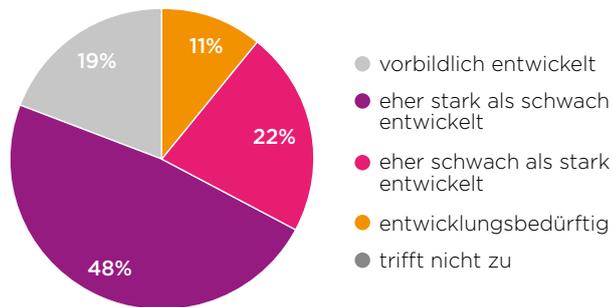
25 % (N=27)

Q-ES-Q60

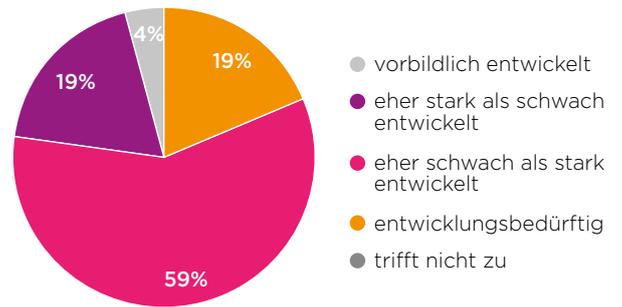
Welchem Entwicklungsstand entspricht die adressatengerechte Informierung über Entscheidungen und Zielsetzungen der Schulleitung in den folgenden Gremien?

(N=27)

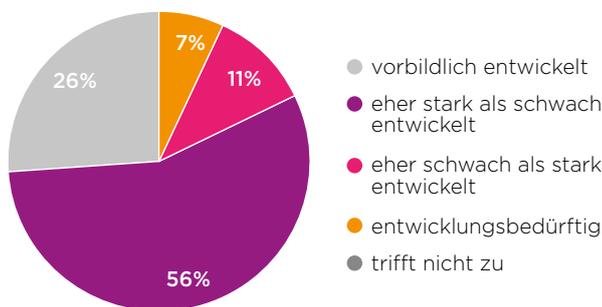
Comité de la conférence du lycée



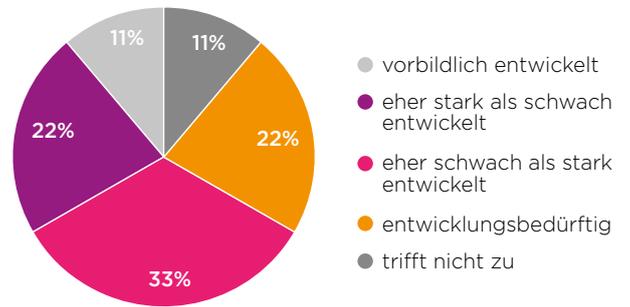
Comité des élèves



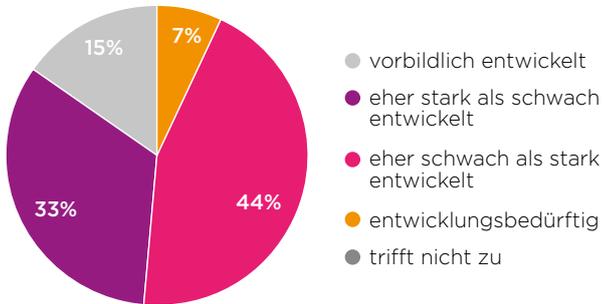
Conférence du lycée



Comité des parents d'élèves



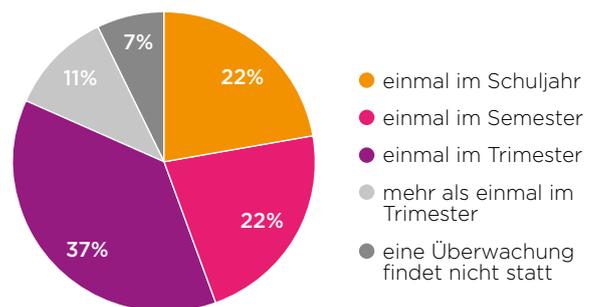
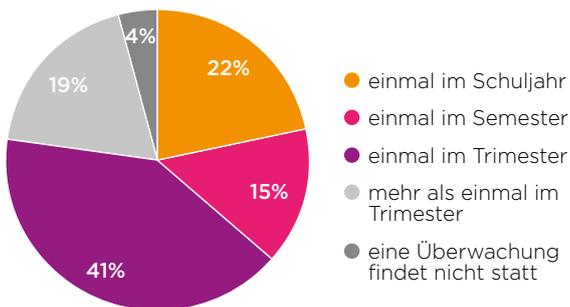
Conseil d'éducation



Q-ES-Q61

Wie oft erfolgt der Austausch der Schulleitung mit folgenden Gremien zu Aspekten der Schulqualität?

(N=27)



Q-ES-Q62

Die Informierung der Öffentlichkeit über pädagogische Ziele, das Schulprofil und besondere Bildungsangebote erfolgt vonseiten der Schulleitung durch... (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

eine Homepage	100% ja
einen Tag der offenen Tür für ein allgemeines Publikum	100% ja
einen spezifischen Tag der offenen Tür für ein lokales oder regionales Publikum	22.2% ja
andere	40.7% ja

9. Fortbildungsplanung

Q-ES-Q48

Unsere Schule erstellt in regelmäßigen Abständen Fortbildungsbedarfsanalysen

77.8% ja (N=27)

Q-ES-Q49

Unsere Schule verfügt über eine strategische Fortbildungsplanung, die an den Zielsetzungen unserer Schule orientiert ist

81.5% ja (N=27)

Q-ES-Q53

Der/Die SchiLW-Delegierte(n) ist/sind Mitglied(er) der CDS

70.4% ja (N=27)

Q-ES-Q54

Unsere Schule verfügt über eine interne Strategie, um den erlangten Wissenszuwachs aus Fortbildungen an Lehrerkolleginnen und -kollegen weiterzugeben (Peer-Learning)

18.5% ja (N=27)

Q-ES-Q56

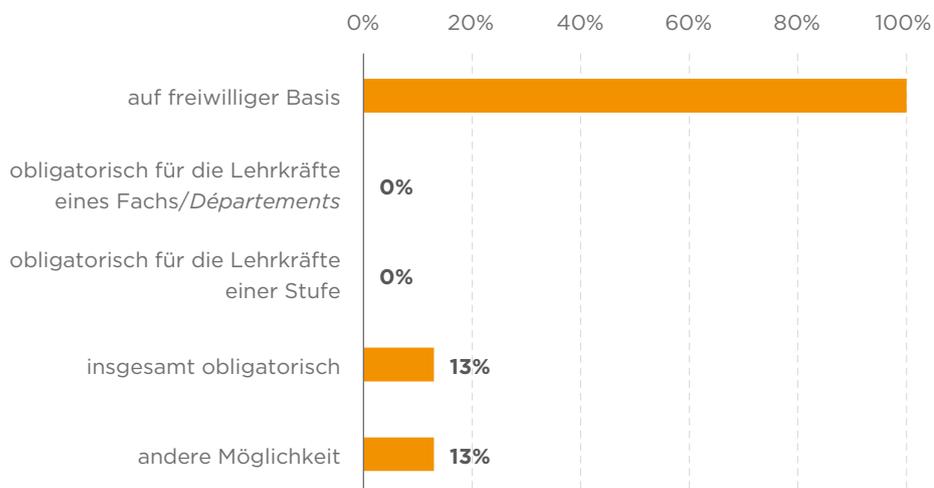
Unsere Schule verfügt über ein Fortbildungskonzept für Lehrpersonen im Kontext des digital gestützten Lernens

88.9% ja (N=27)

➔ **Wenn Q-ES-Q56 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=24)**

Q-ES-Q57

Die Teilnahme an diesem Fortbildungskonzept im Kontext des digital gestützten Lernens ist...



10. Schulinterne Lehrplanautonomie/ Curriculum

Q-ES-Q69

Unsere Schule nutzt die gewährte zehnpromtente Lehrplanautonomie, um profilbezogenen und schul-spezifischen Aspekten Rechnung zu tragen

96.3% ja (N=27)

Q-ES-Q71

Unsere Schule nutzt die gewährte Autonomie, um ein pädagogisches Innovationsprojekt (PIP) umzusetzen

48.1% ja (N=27)

Q-ES-Q73

Unsere Schule verfügt über ein eigenständig erarbeitetes Konzept zum Einsatz des *Service socio-éducatif*

63% ja (N=27)

→ Wenn Q-ES-Q73 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=17)

Q-ES-Q74

Dieses schuleigene Konzept zum Einsatz des *Service socio-éducatif* umfasst...
(Mehrfachantworten möglich)

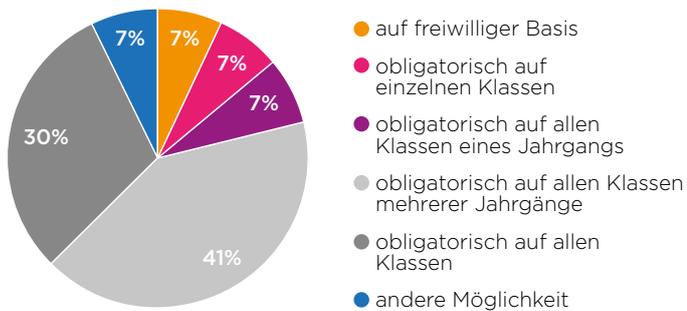
<i>Études surveillées</i>	47.1% ja
Hausaufgabenhilfe	64.7% ja
Time-out	70.6% ja
Classe MOSAIK	82.4% ja
<i>Activités parascolaires</i>	35.3% ja
Unterstützung bei der Binnendifferenzierung	82.4% ja
sozio-educative Projekte zur Förderung der Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler	64.7% ja
Prävention zum Schulabbruch	94.1% ja
Gewaltprävention	76.5% ja
individuelle Betreuung von Schülerinnen und Schülern im Bereich des «Lernen lernen»	52.9% ja
Projekte zur Stärkung der Schulgemeinschaft	5.9% ja
andere	47.1% ja

11. Digitalisierung/Medienkompetenz

Q-ES-Q76

Digitale Medien (TIC) werden wie folgt an unserer Schule eingesetzt

(N=27)



Q-ES-Q78

Das Konzept zum Lernen mit digitalen Medien (TIC) berücksichtigt die folgenden Kompetenzbereiche aus dem Medienkompass des SCRIPT (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

„Informationen und Daten“	77.8% ja
„Kommunikation und Zusammenarbeit“	88.9% ja
„Erstellung von Inhalten“	85.2% ja
„Datenschutz und Sicherheit“	81.5% ja
„Digitale Welt“	66.7% ja
keiner	3.7% ja

12. Leistungsüberprüfung

Q-ES-Q79

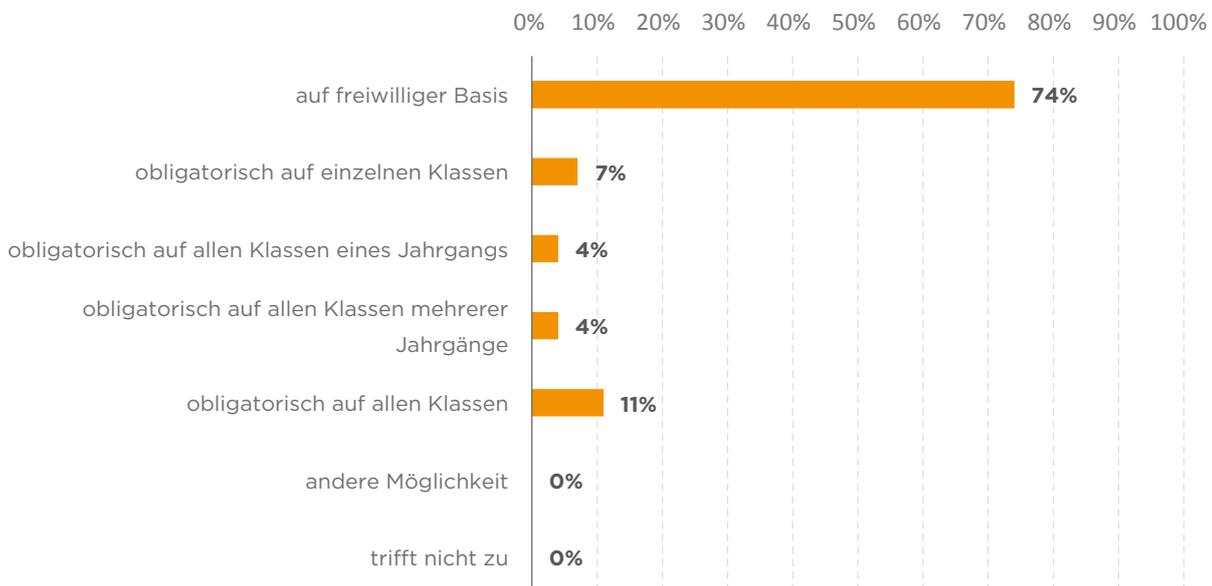
Unsere Schule arbeitet mit vereinbarten und transparenten Kriterien zur Leistungsbewertung (z.B. Aufsatz, Referat, Werkstück) der Schülerinnen und Schüler, die von den Fachkonferenzen festgelegt werden

62.5% ja (N=27)

Q-ES-Q80

Formative Leistungsfeststellung wird systematisch zur Förderung des Lernprozesses der Schülerinnen und Schüler wie folgt eingesetzt

(N=27)



13. Unterstützung im Lernprozess

Q-ES-Q83

Unsere Schule verfügt über ein schuleigenes Differenzierungskonzept

48.1% ja (N=27)

➔ **Wenn Q-ES-Q83 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=13)**

Q-ES-Q84

Unser schuleigenes Differenzierungskonzept umfasst folgende Aspekte: (Mehrfachantworten möglich)

äußere Differenzierung in den vorgeschriebenen Fächern	30.8% ja
Binnendifferenzierung in den vorgeschriebenen Fächern	69.2% ja
eine Mischform aus äußerer Differenzierung und Binnendifferenzierung	46.2% ja
Differenzierung auf Jahrgängen oder Fächern, für welche Differenzierung nicht obligatorisch vorgesehen ist	7.7% ja
Binnendifferenzierung mit kombiniertem Teamteaching	61.5% ja
personalisiertes Lernen (z.B. mithilfe einer Lernplattform)	46.2% ja
andere	0% ja
keiner	0% ja

Q-ES-Q85

Unser Inklusionskonzept umfasst folgende Aspekte: (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

Sensibilisierung aller Beteiligten	81.5% ja
gezielte Fortbildungen	63% ja
systematischer Austausch zwischen Förderlehrkräften und Fachlehrkräften	51.9% ja
andere	3.7% ja
keiner	7.4% ja

Q-ES-Q86

Schülerinnen und Schüler mit speziellen Bedürfnissen erhalten Rückmeldung zu ihren individuellen Förderzielen

92.6% ja (N=27)

Q-ES-Q88

Unsere Schule steht in enger Verbindung zu den Kompetenzzentren im Kontext der Förderung der Schülerinnen und Schüler mit spezifischen Bedürfnissen

70.4% ja (N=27)

Q-ES-Q89

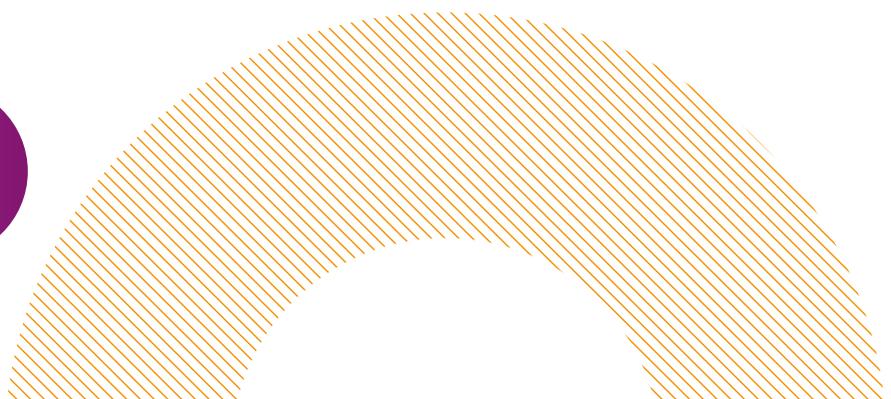
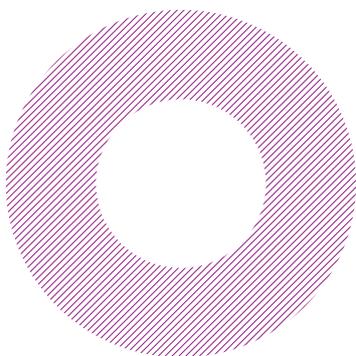
An unserer Schule gibt es besondere Unterstützungsmaßnahmen zur Sprachförderung von Schülerinnen und Schülern mit Sprach(lern)schwierigkeiten

62.5% ja (N=27)

Q-ES-Q91

Unsere Schule verfügt über ein Konzept zur systematischen Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler

55.6% ja (N=27)



→ **Wenn Q-ES-Q91 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=15)**

Q-ES-Q92

Unser Konzept zur systematischen Förderung der leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler umfasst folgende Aspekte: (Mehrfachantworten möglich)

individuelle Förderung durch die Fachlehrkraft	86.7% ja
Stützkurse für die Unterstufe	86.7% ja
Stützkurse für die Oberstufe	66.7% ja
andere	6.7% ja

→ **Wenn Q-ES-Q92 mit „Stützkurse für die Unterstufe“ beantwortet wurde: (N=13)**

Q-ES-Q93

Diese Stützkurse für die Unterstufe umfassen folgende Fächer: (Mehrfachantworten möglich)

Deutsch	92.3% ja
Französisch	100% ja
Englisch	100% ja
Mathematik	100% ja
andere	30.8% ja

→ **Wenn Q-ES-Q92 mit „Stützkurse für die Oberstufe“ beantwortet wurde: (N=10)**

Q-ES-Q94

Diese Stützkurse für die Oberstufe umfassen folgende Fächer: (Mehrfachantworten möglich)

Deutsch	60% ja
Französisch	60% ja
Englisch	70% ja
Mathematik	90% ja
andere	80% ja

Q-ES-Q95

Unsere Schule verfügt über ein Konzept zur systematischen Förderung der leistungsstärkeren Schülerinnen und Schüler

25.9% ja (N=27)

Q-ES-Q97

Unsere Schule fördert systematisch das „Lernen lernen“ (Methodenlernen)

85.2% ja (N=27)

Q-ES-Q99

Unsere Schule verfügt über ein Früherkennungssystem für Schülerinnen und Schüler, die potenziell vom Schulabbruch gefährdet sind

55.6% ja (N=27)

Q-ES-Q101

Der Orientierungsprozess zur Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Berufs- oder Studienwahl umfasst folgende Elemente: (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

schulinterne Orientierungstage (z.B. Besuche bei Klassen der darauffolgenden Stufe)	59.3% ja
schulinterne Orientierungstage mit externen Partnern	74.1% ja
Firmenbesichtigungen (mit Vor- und Nachbereitung)	74.1% ja
Besichtigungen von Studien- oder Berufswahlmessen (mit Vor- und Nachbereitung)	88.9% ja
Präsentation von Berufen durch Eltern	37% ja
Präsentation von Berufen durch ehemalige Schülerinnen und Schüler	55.6% ja
Praktika	85.2% ja
regelmäßige individuelle Beratungsgespräche	88.9% ja
individuelle Begleitung durch eine/n Mentor/in	33.3% ja
individuelles Berufswahlportfolio	33.3% ja
systematische Einbindung der Eltern in den Orientierungsprozess (hinausgehend über die gesetzlichen Mindestanforderungen)	44.4% ja
fest in den Stundenplan verankerte Stunden zur Förderung der Berufswahlkompetenz	51.9% ja
andere	14.8% ja
keiner	0% ja

Q-ES-Q104

Unsere Schule verfügt über ein Konzept im Umgang mit... (Mehrfachantworten möglich)

(N=27)

Physischer Gesundheit	29.6% ja
Mentaler Gesundheit	33.3% ja
Sucht	77.8% ja
Gewalt	63% ja
(Cyber-)Mobbing	55.6% ja
andere	14.8% ja
keiner	11.1% ja

Q-ES-Q105

An unserer Schule gibt es ein Früherkennungssystem für Schülerinnen und Schüler, die von prekären Verhältnissen bedroht sind oder sich in prekären Verhältnissen befinden

55.6% ja (N=27)

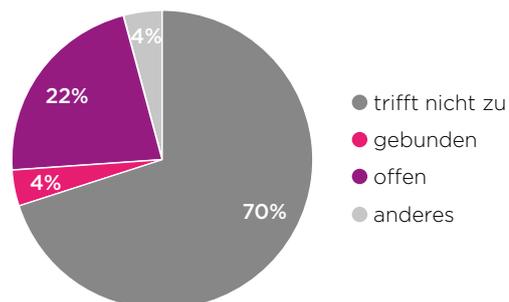


14. Gestaltung der Schule als Lebensraum

Q-ES-Q102

Unsere Schule verfügt über ein Ganztagsförderkonzept

(N=27)



➔ Wenn Q-ES-Q102 mit „ja“ beantwortet wurde: (N=7)

Q-ES-Q103

Dieses Ganztagsförderkonzept umfasst... (Mehrfachantworten möglich)

Hausaufgabenhilfe	100% ja
Stützkurse	100% ja
Talentförderkurse	85.7% ja
andere	14.3% ja

Q-ES-Q111

Maßnahmen zur Stärkung der Schulgemeinschaft werden entwickelt

92.3% ja (N=27)

Q-ES-Q113

Unsere Schule verfügt über Maßnahmen zur Förderung der Interkulturalität

38.5% ja (N=27)

Q-ES-Q115

Unsere Schule verfügt über konkrete Maßnahmen, um den Austausch mit Eltern zu gewährleisten, die die Amtssprachen Luxemburgs nicht beherrschen

61.5% ja (N=27)

